

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

215 (4.8.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 215. Zweites Blatt. Donnerstag, den 4. August (folgt ein drittes Blatt.) 1904.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Nr. 45 271. II. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des § 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898 (Reichs-Gesetzblatt 1898 Seite 361) erfolgt die Vergütung für verabreichte Feurage mit einem Aufschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1887 Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Verordnung in Betracht kommenden Marktiorte, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die den im Monat August 1904 erfolgten Fournagelieferungen in diesseitigem Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für 100 kg Hafer 16 M 08 P, 100 kg Heu 6 M 26 P, 100 kg Stroh 4 M 83 P.

Karlsruhe, den 2. August 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Krepper.

Konkursverfahren.

Nr. 4586. II. Ueber das Vermögen des Händlers Julius Plachzinski hier, Durlacherstraße 50, wurde, da der Gemeinschuldner seine Zahlungen eingestellt hat, heute am 2. August 1904, nachmittags 1/2 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Moriz N o n d hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 12. September 1904 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Samstag, den 20. August 1904, vormittags 10 Uhr,

3. Stock, Zimmer Nr. 17, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag, den 22. September 1904, vormittags 11 Uhr,

vor dem Unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12 Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 12. September 1904 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 2. August 1904.

Die Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Amelang.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

2.1. Die nachgenannten Arbeiten zur Erbauung eines neuen Betriebswerkstättebahnhofs für Karlsruhe sollen im Wege öffentlicher Verdingung vergeben werden.

Los I.

a. Erstellung einer Lokomotiv- und Tenderwerkstätte.

Grab-, Betonfundamentierungs- u. Maurerarbeiten:

beiläufig 1160 Irb. m Spundwände,

2082 cbm Beton,

4140 " Mauerwerk;

b. Erstellung einer Dreherei.

Grab- und Betonfundamentierungsarbeiten:

beiläufig 440 Irb. m Spundwände,

415 cbm Beton;

c. Erstellung einer Schmiede.

Grab- und Betonfundamentierungsarbeiten:

beiläufig 370 Irb. m Spundwände,

405 cbm Beton.

Los II.

Erstellung einer Lokomotiv- und Tenderwerkstätte.

Note Steinhauearbeiten:

beiläufig 335 cbm.

Die Pläne, Bedingungen und Verdingungsanschlüsse liegen in den üblichen Geschäftsstunden auf dem diesseitigen Hochbauamt (Auerstraße 11, 3. Stock) zur Einsicht auf, woselbst auch die Angebotsformulare unentgeltlich erhoben werden können. Zusendung nach auswärts findet nicht statt. Die Angebote sind längstens bis zum

Donnerstag, den 25. August 1904,

vormittags 11 Uhr,

dem Zeitpunkt der Eröffnung, portofrei, mit entsprechender Aufschrift versehen, anher einzureichen.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Durlach, den 2. August 1904.

Großh. Eisenbahnbaubureau.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 4. August 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Sekretär,

1 Kleiderkasten, 2 Spiegel, 1 Koffer, 1 Tischchen, 4 Bilder, 1 Kronleuchter, 1 Blumentopf, 5 Polsterstühle, 2 Samportieren, 1 Rippstischen, 1 Sessel, 2 Bücherstühlen, 1 Schaukelstuhl, 1 Gasleuchter, 1 Serviertisch, 1 Die Versteigerung findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 2. August 1904.

Sprich, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 5. August 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstr. 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 goldene Herren- und 1 Damenuhr je mit Kette, 1 Piano, 1 Operationsstuhl, 2 Aktenschränke, 1 Sekretär, 2 Schränke, 3 Vertikos, 2 Schreibstühle, 3 Sofas, 6 Rohrühle mit hohen Lehnen, 2 Regulateure, 1 Kopierpresse, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 Küchenschrank, 2 große und 2 kleine gebundene Tischdecken, 1 Handtuchhalter, 1 Gehrock, 2 Kravattennadeln, 1 Kravattenschachtel, 1 Schreibmappe, 1 Paar Schlittschuhe, 140 Stück tannene Dielen, 43 Patentbodenwischbürsten, 584 kleine, 381 mittl., 120 große Schraubenzieher, 60 Zintengeschirre, 42 Federnkasten, 31 versch. bessere Zintengläser, 1 Tischglocke, 50 Aktenschieber, 8 Ballen rote, 17 gelbe, 4 grüne und 6 blaue Aktendeckel, 42 Pakete Kanzeleipapier, 3 Pakete Löschpapier, 1 Kopfdrehbank, 1 Werkbank, 2 Bohrmaschinen, 1 Schmiedfeuer, 1 Maschinenschraubstock, 1 Ventilator, 1 Transmissionsanlage mit 14 m Länge, 4 Hängelagerböcke, 2 Wand- und 2 Kuppellager mit 20 versch. Riemenscheiben, 1 Holzdrehbank, 1 halbf. Drehbank, 1 vierräd. Handwagen, 1 Fahrrad, 1 Decimalkilogramm, 1 Gaschneidkluppe, 2 halbf. Schnellbohrmaschinen, 1 Freisapparat, 1 Transmissionswelle, 7 m lang, 3 Wandlager, 2 Hängelager, 1 Eisenkonstruktion, 1 großer Schleifstein u. dergl. m.

Die Versteigerung findet außer den Maschinen voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 2. August 1904.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag, den 5. August 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrage des Herrn Georg Frey in Rheinau gemäß § 373 H.G.B. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 10 Krüge Steinhäger, 156 Flaschen Cognac und 50 Flaschen Zwetschgenwasser.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 2. August 1904.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Großherzogliches Hoftheater.

3.1. Die bis Ende Mai ds. Js. aufgelaufenen und nicht abgeholten Fundachen (Operngläser, Schirme, Galoschen, sehr wertvolle Schmuckgegenstände u. a.) sowie eine Anzahl abgängiger Stühle und eine alte Wächter-Kontrolluhr werden am **Mittwoch, den 10. August ds. Js.,** vormittags 10 Uhr, im Vestibule des Großh. Hoftheaters gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. August 1904.

Großherzogliche Hoftheaterverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ablerstraße 7** ist im 3. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Ablerstraße 9** sind 2 Wohnungen im Hinterhaus, eine im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

— **Akademiestraße (neue)** ist im 3. Stock eine einfache aber schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Stefaniestraße 49, 3. Stock, von 10 Uhr ab.

*2.2. **Akademiestraße 32** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche 5 Zimmerwohnung mit Alkov, Küche, Koch- und Leuchtgas nebst sonstigem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.2. Amalienstraße 5 ist im 1. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an kleine Familie sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

Amalienstraße 45 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober an eine kleine Familie billig zu vermieten. Näheres daselbst in der Papierhandlung.

2.2. Amalienstraße 46 sind zwei Mansardenwohnungen, bestehend aus je zwei Zimmern und Küche, zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Zugehör infolge Verlegung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.1. Augartenstraße 32 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Augartenstraße 85a ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, im 2. Stock gelegen, mit Balkon nebst Zugehör, wegen Todesfall auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Bahnhofstraße 26 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Speisekammer per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Bahnhofstraße 28 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im Seitenbau auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres durch **H. Postweiler**, Seitenbau, parterre.

Bahnhofstraße 50 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

5.5. Bismarckstraße 18 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen täglich zwischen 10 und 11 Uhr im 2. Stock.

Böckstraße 26 (Neubau) sind schöne geräumige 4 Zimmerwohnungen zu vermieten, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen im 1. Stock.

Brauerstraße 11 ist der 2. Stock auf sofort oder 1. Oktober, sowie der 1. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen bestehen je aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör. Näheres Friedenstraße 5 I.

2.2. Bürgerstraße 11 sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

Bürgerstraße 17, Vorderhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Bürklinstraße 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mädchenkammer, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst von 3-5 Uhr nachmittags, Lenzstraße 2 im Laden oder Augartenstraße 32 im 1. Stock.

Degenfeldstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 37 im Bäderladen.

Degenfeldstraße 13 ist eine schöne Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche nebst Keller auf 15. August zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Douglasstraße 11 ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Bad, Erker und Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Durlacher Allee 32 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Erbrunnenstraße 34 ist im Hinterhaus 1 Zimmer und Küche sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst oder Uhlstraße 13.

Effentweinstraße 12 sind schöne 3 und 2 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näh. Weichenstraße 11, 1. Stock.

Ettlingerstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sämtliche nach der Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Friedenstr. 20 ist per sofort oder später wegen Wegzug der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Speisestuhl, 2 Mansarden, 2 Kellern zu vermieten. Näheres parterre.

Friedenstr. 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Friedenstraße 23 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 nach der Straße gehenden Zimmern, großer Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Gartenstraße 68 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Restaurant daselbst.

3.1. Gartenstraße 70 ist im 1. Stock eine schöne Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder Marienstraße 48.

3.1. Gartenstraße 70 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock links oder Marienstraße 48.

Geibelstraße 1a, im Stadtteil Mühlburg, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zugehör auf 1. September zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock oder Klauprechtstraße 37 im Kontor.

Gerwigstraße 22 ist im 2. Stock eine geräumige 3 Zimmerwohnung, tadellos neu hergerichtet, Küche mit großer Veranda, Mansarde und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten.

Goethestraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Goethestraße 20 im 1. Stock.

Goethestraße 24 sind im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, im 2. Stock eine solche von 3 Zimmern, Balkon und Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Familien zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

Goethestraße 27 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

2.1. Goethestraße 43 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Gardstraße 20 sind auf Oktober oder November 2 schöne 3 Zimmerwohnungen preiswert zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Gildstraße 15 (Beiertheim) ist eine schöne 2 Zimmerwohnung (Vorderhaus) mit reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 220 M. Näheres Klauprechtstraße 18 im Laden.

2.1. Girschstraße 1, parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Einsehen von 10-12 und 2-4 Uhr. Näheres Stefaniensstraße 21, 2. Stock.

2.2. Hirschstrasse 17 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Veranda und sonst üblichem Zugehör, sogleich oder auf 1. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock ebendasselbst.

Girschstraße 31 ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern mit Küche auf 1. Oktober zu vermieten.

2.2. Girschstraße 34 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. September zu vermieten. Näheres Girschstraße 34 im Laden.

Girschstraße 67 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Erker nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Einsehen vormittags von 9-12 Uhr, Sonntag ausgenommen.

Girschstraße 103, in seinem Hause, ist im 4. Stock ein großes, sonniges Zimmer mit anstößender schöner Küche mit Kochgas-einrichtung, Kammer, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher auf sofort für jährl. 240 M. zu vermieten. Näheres Gartenstraße 54, parterre.

Gumboldtstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gerwigstr. 35, 2. Stock.

Gumboldtstraße 25 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

3.3. Jollystraße 16, gegenüber dem Archivplatz, ist der 2. Stock von 5 oder der 1. Stock von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 22 und **81** sind zwei schöne 4-5 Zimmer-Wohnungen nebst Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 81 im Laden.

3.3. Kaiserstraße 101/103 sind 2 Wohnungen, 2 und 3 Treppen hoch, bestehend aus 5 und 6 großen Zimmern, Badezimmer, je 2 Kammern etc., per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Christ. Dertel** im Laden.

3.2. Kaiserstraße 107 ist im 3. Stock eine Wohnung (auf die Straße gehend) von 3 Zimmern nebst Zugehör an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Briefkasten daselbst.

2.2. Kaiserstraße 140 sind der 3. Stock sogleich oder später, der 4. Stock per 1. Oktober zu vermieten. Jede Wohnung besteht aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 227 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und großem Speicher auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder Lessingstraße 1 im Bureau.

Karlstraße 48, nächste Nähe des Karlstores, ist im 2. Stock eine schöne moderne 6 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon, Terrasse und nötigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Karlstraße 76 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon und allem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 1. Okt. event. früher zu vermieten. Näheres parterre.

Karlstraße 86, nächst Haltestelle der elektr. Bahn, ist eine elegante, geräumige **Fünzimmerwohnung** mit Bad und reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Karl-Wilhelmstraße 14, 2. Stock, in freier Lage, vis-à-vis dem Fasanengarten, ist eine große 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und Veranda samt reichlichem Zugehör, mit Vorgarten, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Klauprechtstraße 70 im 2. Stock.

Klauprechtstraße 10, nächst der verl. Karlstraße, ist eine schöne Seitenbauwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller nebst allem sonstigen Zugehör, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

10.10. Klauprechtstraße 16 sind im Seitenbau 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Automatenangas per 1. Oktober zu vermieten.

Klauprechtstraße 23 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stock, bis 3 Uhr nachmittags.

3.1. Klauprechtstraße 37 sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3 und 4 Zimmer-Wohnungen nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Kontor.

Körnerstraße 6, in ruhigem Hause, ist eine sehr schöne 5 Zimmerwohnung im 3. Stock mit reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 660 Mark. Näheres parterre.

4.3. Körnerstraße 12 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer mit Badeeinrichtung, Balkon, Mansarde und sonstigem üblichem Zugehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Körnerstraße 33/35, Hinterhaus, sind 4 Zimmer mit 2 Küchen (event. 2 Wohnungen) nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Putzstraße 13 im Comptoir.

Kriegstraße 166 sind moderne Wohnungen von je 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör inkl. Gartenanteil auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Koonstraße 15 im Bau-Bureau oder Lenzstraße 12, 2. Stock.

3.3. Kriegstr. 174 ist wegen Wegzug auf 1. Oktober im 2. Stock (Sonnenseite) eine äußerst freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche, Balkon, Veranda, Koch- und Leuchtgas, Keller, Speisekammer und Gartenanteil an kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Kronenstraße 41, Seitenbau, 3. Stock rechts, ist eine schöne, neu hergerichtete 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **F. Christ**, Wirt, oder Brauerei **Heinrich Fels**, Kriegstraße 115.

Lachnerstr. 19 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 3 Zimmern, sowie eine Mansardenwohnung mit Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend ausgestattet, zu vermieten. Näheres zu erfragen Gottesackerstr. 17, 2. Stock, oder Rankenstr. 6, 1. Stock.

2.2. Lessingstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern samt Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten.

Lessingstraße 45, Ecke der Kriegstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 4 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock oder **Café Schfried**, Birkel 16.

— **Ruisenstraße 75**, nächst der Ruppurrerstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde und allem Zubehör wegen Verletzung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Marienstraße 70** ist eine in der Winterstraße gelegene, schöne Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, Koch- und Leuchtgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Ostendstraße 1** ist im 3. Stock eine geräumige, freundliche 5 Zimmerwohnung samt Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Preis 680 M. Näheres daselbst im 4. Stock, von 10 bis 4 Uhr.

*3.3. **Pullisstraße 1** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit 2 Balkonen und Veranda, 2 Mansarden nebst Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, wegen Verletzung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

*3.1. **Rankestraße 20a** ist eine schöne, große 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. **Scheffelstraße 34**, 1. Stock, ist eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, 3 Zimmer, Küche, Keller, Anteil am Trockenständer und an der Waschküche, an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Scheffelstraße 62** sind Wohnungen von 3 schönen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

2.1. **Schützenstraße 39** ist im Seitenbau eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Glasabschluss auf 1. Oktober an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.1. **Schwanestraße 27**, nächst der Kronenstraße, ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 15. Aug. oder 1. Sept. zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Seubertstraße 15** ist der 1. Stock mit 4 Zimmern, Badezimmer und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 14, 2. Stock.

2.1. **Stefanienstraße 3** sind im 4. Stock 2 Zimmer, Küche und Zugehör, auf die Straße gehend, an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Steinstraße 29**, am Sidellplatz, Seitenbau rechts, 2. Stock, Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort zu vermieten.

— **Uhlstraße 13** ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Walbstraße 6**, Seitenbau, 4. Stock, ist eine schöne, freigelegene Wohnung von 3 Zimmern mit 1 Balkon, großer Küche und Mansarde per sofort oder später zu vermieten. Näheres 8 Walbstraße 8, Konditorei.

— **Werderstraße 57**, Seitenbau, ist eine Wohnung von einem Zimmer und Zugehör auf 1. Oktober, sowie 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

*3.1. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine kleine Familie sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 21.

2.1. Eine schöne, geräumige 2 Zimmerwohnung im Hinterhaus, 4. Stock, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 33 im Comptoir.

2.1. Eine kleine Wohnung, 2 Treppen hoch, von 1 Zimmer, Alkov und Küche auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 36 im Laden.

Hübsche Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, am Sidellplatz, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Aktiengesellschaft „Badenia“, Adlerstr. 42.

*3.1. **Mudolfstraße 19**
ist per sofort eine Wohnung im 5. Stock von zwei schönen Zimmern mit Zugehör an eine kleine Familie billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus, 2. Stock, oder Kronenstraße 33.

— **2 Zimmerwohnung**
mit Küche und Keller, im 4. Stock, Seitenbau, an eine kleine Familie per sofort oder später zu vermieten. Monatlicher Mietpreis 16 Mark. Näheres Werderstraße 13 im 2. Stock des Vorderhauses.

Durlacher Allee 65
ist per sofort eine hübsche Wohnung im 4. Stock von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 1. Stock rechts, ober Kronenstraße 33. 3.1.

Schöne 4 Zimmerwohnung,
Vorkstraße 13a, mit Zubehör in schöner, freundlicher Lage auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Ruisenstraße 14
ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Wegen Verletzung
ist auf den 1. Oktober eine große 2 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Zu erfragen Marienstr. 67 III, Hinterhaus.

Schöne Wohnung
von 4 Zimmern, Mansarde, Badezimmer mit Gasofen, allem Zubehör und Gartenanteil, in gesunder, freier Lage, Nähe einer Haltestelle der elektr. Bahn, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei **Franz Trautmann,** Mühlstraße 56, Ettlingen.

Hilbstraße (Mühlburg)
ist eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen „Zum Storch“, Rheinstraße 15.

Zu vermieten
auf 1. Oktober eine freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör in sehr ruhigen Hause. Zu erfragen Ruppurrerstraße 40 im Laden. *2.1.

Georg-Friedrichstraße 18
ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zugehör, eine 1 Zimmerwohnung mit Küche und Keller, sowie eine große Werkstätte, auch als Lager geeignet, auf 1. Oktober oder November zu vermieten. Näheres im Laden.

Ruppurrerstraße 24
sind 2 Wohnungen, je 3 Zimmer, auf 1. Oktober zu vermieten. *
* **Zwei Zimmer,**
Küche und Keller im Seitenbau, parterre, auf 1. September, sowie ein Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, auf sogleich zu vermieten: Hirschstraße 46 II.

Belfortstraße 6
ist die Hochparterrewohnung von 6 Zimmern, Bad und Zugehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. *3.1.

Erbprinzenstraße 24,
4. Stock, 5 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten. Näheres Bureau, parterre.

Lessingstraße 37
ist eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. *

Stadtteil Mühlburg.
Großer Laden oder ein kleinerer,
auf November dieses Jahres beziehbar, zu vermieten. Der große Laden ist momentan im Bau begriffen und könnte eventl. als ein Raum belassen werden. Breite 6,50 Meter, Tiefe 11 Meter, 2 große Schaufenster, verkehrsreiche Lage. Eventl. Wünsche betr. Einteilung könnten jetzt noch berücksichtigt werden. Gesl. Offerten unter Nr. 6244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Oktober
sind eine schöne 4 Zimmerwohnung zum Preise von 486 Mark und eine 5 Zimmerwohnung zum Preise von 620 Mark zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Koch- und Leuchtgas, sowie mit Bad versehen. Zu erfragen Winterstraße 45 I links.

2 Zimmerwohnung
mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, ohne Küche, ist an einen Herrn per sofort zu vermieten: Hirschstraße 1, parterre. Näheres Stefanienstraße 21, 2. Stock. Einzufragen mittags. 2.1.

Douglasstraße 8,
parterre, ist eine 3 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 2.1.

Wohnung.
4.1. **Kaiserstraße 50,** Hinterhaus, ist eine schöne bequeme 4 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und allem sonstigen Zubehör an ruhige Leute preiswert zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch sehr gut für Bureau mit Lagerräumen.

Eine Mansardenwohnung
von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten: Marktgrafenstraße 16. 3.1.

Laden zu vermieten.
*3.1. Ein geräumiger Laden, zur Zeit Kolonialwaren, in verkehrreichster Lage der Rheinstraße (Mühlburg), ist zu annehmbaren Preise auf 1. November zu vermieten. Näheres Rheinstr. 32, 2. Stock.

Laden zu vermieten.
3.1. Ein schöner, großer Laden mit 2 großen Schaufenstern, mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten: Marktgrafenstraße 16. Zu erfragen Marktgrafenstraße 14, parterre.

Mehlgerei zu verpachten.
Eine gut gehende Mehlgerei und Wurferei ist auf Oktober oder später wegen Krankheit zu verpachten. Offerten unter Nr. 6217 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Werkstätte mit Wohnungen.
*2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 18 sind eine schöne, helle, geräumige Werkstätte, für jedes Geschäft passend, sowie eine 2 Zimmerwohnung im 3. Stock und eine solche im 5. Stock samt Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Werkstätte.
Erbprinzenstraße 26 ist eine helle, freundliche Werkstätte im 2. Stock des Seitenbaues zu vermieten; dieselbe könnte auch als Lagerräume oder zu sonstigen Zwecken verwendet werden, indem sie sehr trocken und luftig ist. Zu erfragen im Hofe rechts.

Werkstätte.
— Im Hause Wilhelmstraße 4 ist eine große, geräumige Werkstätte, auch als Magazin geeignet, auf 1. November zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12 im Bureau.

Gerwigstraße 25
(Oststadt) sind Werkstätte, Lagerräume mit Hof, auch eine Schuhmacherwerkstätte mit oder ohne Wohnungen auf Oktober zu vermieten. *3.1.

Zimmer zu vermieten.
* Gut möbliertes Zimmer mit Gasbeleuchtung, eine Treppe hoch, in der Nähe des elektrischen Werkes, sofort zu vermieten. Zu erfragen Vorkstraße 12.
Hirschstraße 25 ist ein schönes, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, auf den 15. August zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 1. Stock.

* Ein Zimmer mit 2 Betten und ein Zimmer mit einem Bett sind sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Hagenstraße 87 im Bäckerladen.

* Hirschstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sofort oder später zu vermieten. Die Zimmer werden auch geteilt abgegeben.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf sogleich zu vermieten. Näheres Lammstraße 8, 2. Stock.

Friedenstraße 11, 2. Stock, ist sofort oder später ein fein möbl. Zimmer zu vermieten. Zu sehen von 8-1 und 3-5 Uhr.

Schön möbl. Zimmer, sep. Eingang, zu vermieten: Hilbastraße 7, eine Treppe hoch, Mühlburg. *2.1.

Elegant möblierte Zimmer zu vermieten: Sofienstraße 41, 3. Stock. *2.1.

* **Sofienstraße 39** ist im 4. Stock des Vorderhauses ein freundliches, möbliertes Zimmer auf 15. August zu vermieten.

Jüngere oder ältere Dame findet bei einer alleinstehenden Dame in feinem und ruhigen Hause in Karlsruhe Wohnung, auf Wunsch auch Pension und Familienanschluss. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Zimmer-Gesuch. * Auf 1. September gesucht von einem Herrn hübsch möbliertes Zimmer mit Pension. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 6231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelder auf I. Hypotheken in Posten jeder Höhe und auf II. Hypotheken in besonderen Posten von 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 9000, 10000 bis 12000, 13000, 14000, 15000, 16000, 17000 bis 20000, 25000, 30000 bis 40000 **Auszuliehen** durch **Urban Schmitt,** Hypothekengeschäft, Hirschstr. 28 II. Telefon 1293.

Kapital-Gesuch. * 10 000 Mk. werden auf II. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf ein Geschäftshaus, Schaaf, auf 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 6214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. Zur Führung eines kleineren, einfachen Haushalts wird ein braves Mädchen gesucht, welches selbständig kochen kann. Angenehme, selbständige Stelle. Näheres Steinstraße 27, parterre.

*2.1. Ein jüngeres, kräftiges Mädchen für die häuslichen Arbeiten auf sogleich gesucht. Näheres Akademiestraße 22, 1. Stock.

Zu ruhiger, kleiner Familie wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen per sofort gesucht. Zu erfragen Friedenstraße 7, parterre.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, auf 15. August oder 1. September gesucht. Näheres Markgrafenstraße 36 im Laden.

* Gesucht auf 1. September oder später wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit versteht.

Frau Architekt **Meess,** Sofienstraße 37, 2. Stock.

2.1. Für ein feines Konditoreiwarengeschäft wird per 1. September eine tüchtige, branchenkundige

I. Verkäuferin gesucht. Offerten unter Nr. 6224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftsköchinnen finden gute Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Zentralbureau, Hirschstraße 28.

Mädchen,

einfaches, williges, für leichte häusliche Arbeit gesucht: Kriegstraße 89.

Ein fleißiges Mädchen, das etwas kochen kann, findet sofort Stelle: Eisenlohrstraße 29. *3.1.

Gesucht für sofort oder später ein der Schule entlassenes Mädchen, auch vom Lande, für leichte Hausarbeit: Kaiserstraße 123 II.

Ein einfaches junges Mädchen zu Kindern und für Hausarbeit sofort gesucht: Amalienstraße 27, im Bäckerladen.

Mädchen-Gesuch. * Ein fleißiges, braves Mädchen von kinderloser Familie per sofort gesucht: Adlerstraße 17, parterre, Laden.

Aushilfsköchin-Gesuch. 2.1. Auf 1. September für 4 Wochen ein Mädchen oder eine Frau gesucht. Näheres Klauereckstraße 35, parterre.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen findet gute Stelle bei hohem Lohn: Luitensstraße 18, parterre.

Auf sofort werden ein Mädchen, das einfach bürgerlich kochen kann, und ein Mädchen, das die Hausarbeit versteht, gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

Ein fleißiges Küchenmädchen kann sofort oder auf 15. August eintreten. Zu erfragen Akademiestraße 30, 1. Stock. 2.1.

Dienstmädchen für Haus und Küche sofort gesucht. **Fr. Muth,** Salmen, Ludwigplatz.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin für Sonntags gesucht: Karlstraße 71 (Feldschlösschen).

Commis-Gesuch. 2.1. Ein tüchtiger junger Commis auf 1. September gesucht. Anerbieten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter Nr. 6227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Acquisiteur am hiesigen Platze, lokalkundig, gegen Fixum und hohe Provision per sofort gesucht. Offerten unter **U. 2487** an Haasenstein & Vogler, N.-G., Kaiserstraße 160 I.

Zum Beaufsichtigen der Schulaufgaben von 2 Knaben wird ein Schüler höherer Schule im Alter von 14-16 Jahren gesucht. Offerten unter Nr. 6222 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Offiziersbursche findet ein ordentlicher junger Mann gute Stelle durch **Joh. Müller,** Kaiserstraße 99.

Hausbursche, ein gewandter, findet sofort Stellung. **Brauerei Fels,** Kronenstraße 44.

Verkäuferin. * Fräulein, schon mehrere Jahre Verkäuferin in nur ersten Geschäften, sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Eintritt könnte sofort erfolgen. Offerten gefälligst unter Nr. 6215 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine tüchtige Verkäuferin in der **Haushaltungsbranche** sucht Stellung per 1. Oktober event. 1. September. Offerten bittet man unter Nr. 6230 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fräulein

aus guter Familie mit guter Schulbildung sucht Stellung auf einem Bureau. Kenntnisse in der Buchführung und den einschlagenden Fächern sind vorhanden. Offerten mit Gehaltsangabe wolle man unter Nr. 6228 an das Kontor des Tagblattes richten.

Eine alleinstehende, gebildete, Frau, in Haushaltung und im Kochen durchaus erfahren, sucht Stelle als Haushälterin. Gesl. Offerten unter Nr. 6229 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Stellung-Gesuch. Eine einfache, solide Kellnerin (Württembergbergerin) sucht für sofort Stelle durch den Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Zähringerstraße 112, parterre.

Getreide- Einkäufer sucht für bedeut. Haus tätig zu sein. Offerten unter Nr. 6228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneiderin nimmt noch Kunden an im Anfertigen und Abändern von Kleidern in und außer dem Hause. Näheres Erbprinzenstraße 28, 4. Stock, bei **Dee.** *

* **Tüchtige Weißnäherin,** welche in allen vorkommenden Arbeiten, im Neuanfertigen und Ausbessern der Wäsche perfekt und erfahren ist, sucht, gestützt auf prima Referenzen, noch einige Kundenhäuser. Dieselbe übernimmt auch ganze Ausstieren und hält sich tit. Hotels und Gasthöfen bestens empfohlen. Gesl. Offerten unter Nr. 6220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Kanarienvögel entlogen. Abzugeben gegen Belohnung bei **Adolf Schappacher,** Werderstraße 21, 4. Stock, Vorderhaus.

Geschäftshaus-Verkauf. 2.1. Ein vierstöckiges noch neueres, massiv erbautes Haus mit Spezereigeschäft und mit Mansardenstock, in guter Lage der Südstadt ist zu verkaufen. Näh. durch **J. Müller,** Kaiserstraße 99 („B.-M.“)

Verkaufs-Anzeigen. * Ein noch gut erhaltener Kinderfißwagen mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 29 II.

* Ein gut erhaltener Kinderfißwagen und ein Kinderstuhl sind billig zu verkaufen: Karl-Wilhelmstraße 16, parterre.

* Ein Paar einmal benutzte, kräftige **Turenstiesel** (Bergstiesel), Größe 44, sind zum halben Ankaufspreis abzugeben: Herrenstraße 52 III.

* Ein fast neuer **Federnpritschenwagen,** 80 Zentner Tragkraft, hat zu verkaufen **Fr. Schäfer,** Wagnermeister, Rudolfstraße 24.

Eine hübsche Aussteuer, bestehend in 2 halbfranzösischen aufgerichteten Betten, Chiffoniere, Nachttisch, Zimmertisch, 3 Stühlen, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hockern und Spiegel gratis, um den billigen Preis von 220 Mark zu verkaufen.

*2.1. **Julius Ebel,** Steinstraße 6.

Diwan, neue, hartholz. Gestelle, gut in Crin d'Afrique gepolst. v. 30 M an, feine Blüschdiwans 45 M, hochf. Kameltaschen m. Hochhaar nur 55, 64 u. 68 M, Ottomanen 32 M, Garnituren v. 90 M an. Kein Laden, daher billigste Preise nur bei **R. Köhler,** Tapezier, Schützenstr. 56. Gute, solide Arbeit. Ausarbeiten v. Betten u. Polstermöbeln billig. *2.1.

Zu verkaufen: 1 Sofa, 1 Kinderfißwagen, 1 alt. gepolsterter Stuhl. Zu erfragen Viebensteinstr. 3, part. links.

Fahrrad. * Gut erhaltenes Fahrrad ist umständehalber um den billigen Preis von 45 Mark sofort abzugeben: Adlerstraße 38, parterre.

Zu verkaufen

eine gut erhaltene **Chiffonniere**, sowie ein älteres **Bett**: Waldstraße 30, Seitenbau, 1. Stod. *

Pianino-Verkauf.

* Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Pianino ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 235 im 2. Stod.

Möbel sehr billig zu verkaufen

zwei neue, fein pol. zweitür. Chiffonniere mit Muschelaussatz, zwei neue französ. Bettstellen mit hohen Häuptern, feine Stühle mit geflochtener Rücklehne, viered. Zimmertisch, neuer dreiteil. Kameltaschendiwan, gut gearbeitet: Körnerstraße 22 im 2. Stod. *2.1.

*2.1. **Salongarnitur,**

neu, sehr fein, für nur 85 M. (sonst 130 M.), sowie sehr eleganter Kameltaschendiwan für nur 66 M. (sonst 90 M.) wegen Umzug zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 39, Hinterhaus, parterre.

Gelegenheitskauf.

*2.1. Habe sofort eine hübsche, helle, englische Schlafzimmereinrichtung, bestehend in 2 Bettstellen, Jacoanrösten, dreiteiligen Wollmatrassen, Polstern, 1 Schrank, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, Waschlöscher mit Marmorplatte und Spiegelaussatz, Handtuchständer und 1 hochfeinen Waschkübel, um den billigen Preis von 560 Mark zu verkaufen.

Julius Ebel, Steinstraße 6.

*2.1. Ein elegantes, beinahe neues **Kunstfahrrad,**

sehr geeignet für Radfahrervereine, aber auch als Tourenrad zu benutzen, ist zu verkaufen: Kaiser-Allee 69, parterre.

Eine größere Partie

Mohrplatten- und Fichtenplattenkoffer

werden äußerst billig abgegeben. *3.1. **Wilhelm Doll, Sattler, Kaiser-Allee 45 II.**

Fahrrad,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stod. *

Ein Kinderwagen,

ganz mit Gummirädern, ist billig zu verkaufen: Leisingstraße 31, 2. Stod. 3.1.

Photogr. Apparat,

Stativ-Camera, 9x12, fast neu, mit allem Zubehör, preiswert zu verkaufen: Redtenbacherstr. 21 IV.

Ein Ladentisch,

2 neue Zimmertüren und 1 Gasherd sind billig abzugeben: Schillerstraße 48, 2. Stod rechts. *

Gelegenheitskauf.

* Gute gebrauchte **Decimallwaage** mit neuen Gewichten wegen Umzug billig zu verkaufen. Näheres bei **Greismann**, Durlacherstraße 58 im 1. Stod.

Zu kaufen gesucht:

eine eiserne **Bettstelle**, 1 **Chaise-longue** und 1 einfacher Spiegel. Angebote unter Nr. 6216 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* Gut erhaltener

Sportwagen

zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Spezerei-Einrichtung

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Selbstschließer,

automatisch, neu oder gebraucht, werden gesucht. Offerten unter Nr. 6225 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Diwan,

gebraucht, jedoch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Nachhilfe**

in allen Realfächern erteilt zu mäßigem Preis stud. phil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nachhilfestunden

erteilt ein Studierender der Philosophie. Beste Referenzen. Näheres **Bürklinstraße 6, 4. St.**

Erfrischungsmittel:

reiner, haltbarer Zitronensaft, Zitronen- und Himbeer-Sirup, Brauselimonade-Bouillon, Sodawasser, Siphons, Mineralwasser, Brausepulver, Zitronen etc. 11.4.

Fliegenfänger

sicherstes Mittel zur Beseitigung der Fliegenplage.



Neue holl. Bollheringe,

prachtvolle große Fische, per Stück 6 M., 7 Stück 40 M. empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Neue Gfing- u. Salzgurken,

billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer bei

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Färberei Brink.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung. Mäßige Preise.



Stadtgarten-Theater Karlsruhe.

Donnerstag, den 4. August 1904.

„Frühlingsluft.“

Operette in drei Akten (nach dem französischen) von Karl Lindau und Julius Wilhelm. Musik nach Motiven von weil. Josef Strauss. Zusammengestellt von Ernst Reiterer.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.



Amsterdamer 3% 100 fl.-Lose von 1874.

70. Verlosung am 15. Juli 1904. Auszahlung am 1. Januar 1905.

Table with 2 columns: Serial numbers and winning amounts. Includes entries like Ser. 247 265 556 683 719 801 918 954 1034 1042 1149 1198 1218 1301 1467 1548 1853 2024...

Table with 2 columns: Serial numbers and winning amounts. Includes entries like 15673 15768 15927 16120 16284 16350 16364 16477 16526 17036 17057 17287 17255 17311 17324 17780...

Ser. 1034 Nr. 8 fl. 200, S. 1548 Nr. 4 fl. 150, S. 2081 Nr. 9 fl. 150, S. 2035 Nr. 4 fl. 200, S. 3995 Nr. 3 5 à fl. 200, S. 6057 Nr. 6 fl. 200, S. 7698 Nr. 7 fl. 150, S. 9245 Nr. 8 fl. 200, S. 9434 Nr. 9 fl. 150, S. 10712 Nr. 1 fl. 150, S. 11985 Nr. 8 fl. 150, S. 12099 Nr. 10 fl. 200, S. 12259 Nr. 7 fl. 200, S. 13036 Nr. 3 fl. 1000, S. 13533 Nr. 1 fl. 500, S. 14192 Nr. 6 fl. 25000.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je fl. 100.

Brüsseler 2 1/2% 100 Frs.-Lose von 1886.

106. Verlosung am 15. Juli 1904. Auszahlung am 2. Januar 1905.

Table with 2 columns: Serial numbers and winning amounts. Includes entries like Ser. 318 2918 7668 8783 9724 9768 9826 12130 13251 14519 14642 14761 16476 17300 18292 18552...

Ser. 2918 Nr. 21 23 à Frs. 150, S. 20868 Nr. 16 Fr. 150, S. 22067 Nr. 3 Fr. 150, S. 22652 Nr. 1 Fr. 150, S. 23221 Nr. 12 Fr. 150, S. 29063 Nr. 13 Fr. 150, S. 37769 Nr. 3 Fr. 150, S. 41265 Nr. 25 Fr. 150, S. 45077 Nr. 20 Fr. 1000, S. 47186 Nr. 5 Fr. 150, S. 49827 Nr. 10 Fr. 10000, Nr. 22 Fr. 150, S. 73344 Nr. 21 Fr. 2500, S. 77682 Nr. 18 Fr. 150, S. 79450 Nr. 8 Fr. 150, S. 84591 Nr. 5 Fr. 500, S. 89294 Nr. 21 Fr. 150, S. 94820 Nr. 7 Fr. 150, S. 97591 Nr. 23 Fr. 150, S. 99669 Nr. 22 Fr. 150, S. 102300 Nr. 18 Fr. 150, Nr. 20 Fr. 500, S. 105626 Nr. 4 16 à Fr. 150.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je 110 Frs.

Holländische 3% Komm.-Kredit-100 fl.-Lose von 1871.

83. Verlosung am 15. Juli 1904. Auszahlung am 15. Februar 1905.

Table with 2 columns: Serial numbers and winning amounts. Includes entries like à 600 fl. Nr. 65883, à 1500 fl. Nr. 56279, à 350 fl. Nr. 6489 15808 24519 49292, à 250 fl. Nr. 35086 54835 60259 72051, à 100 fl. Nr. 128 288 307 654 814 951 1174...



Schwarzwaldverein (Sektion Karlsruhe).

Donnerstag, den 4. August 1904

Vereinsabend

im Moninger (Garten oder Konkordiasaal).

Karl Schillers Handbuch der deutschen Sprache. — In zweiter, gänzlich umgearbeiteter Auflage herausgegeben von Professor Dr. Fr. Bauer und Professor Dr. Fr. Streina. — Das Werk erscheint in 24 Lieferungen zu 50 Pf. Oder in zwei Bänden zu je 6 Mk. Bisher 20 Lieferungen ausgegeben. (A. Hartleben's Verlag in Wien.)

Mit Lieferung 16 feht der zweite Band von Schillers Handbuch der deutschen Sprache ein. Ein Vergleich der uns vorliegenden fünf Lieferungen (16—20) mit der ersten Auflage läßt deutlich erkennen, daß die Verfasser der Neubearbeitung im zweiten Bande ganz selbständig vorgegangen sind und auch äußerlich den Anschluß an die ursprüngliche Fassung des Werkes vermieden haben. Wir haben ein Buch vor uns, das die großartigen Ergebnisse der germanistischen Forschung den weitesten Kreisen erschließen will, das durch die Klarheit der Darstellung auch dem in philologischen Dingen gänzlich Ungeübten einen tieferen Einblick in den Bau und die Geschichte der deutschen Sprache eröffnet und das auch vom Fachmann mit Nutzen als Hilfsbuch beim Unterricht auf den höheren Schulen herangezogen werden wird. Den zweiten Band eröffnet ein einleitender Abschnitt, der über den Ursprung der Sprache, über das Verhältnis der deutschen Sprache zu den verwandten Sprachen, über die germanischen Sprachen und die Entwicklungsperioden der deutschen Sprache handelt. Die Verfasser haben die Unterschiede zwischen den deutschen Mundarten und den Epochen im Leben der deutschen Sprache nicht nur theoretisch erörtert, sondern auch durch geschichtliche gewählte Proben zur Anschauung gebracht. An die Einleitung schließt sich eine genaue Darstellung der deutschen Lautlehre, der eine Erörterung der heute üblichen Bezeichnung der Sprachlaute in der Schrift folgt. Bei diesem Abriss gewähren die zahlreichen geschichtlichen Exkurse interessante Begründungen für den Schreibgebrauch der Gegenwart, die man wohl in seinem andern Werke findet. In der Formenlehre wurden nicht bloß die heute üblichen Sprachformen festgestellt und aufgezählt, sondern es wurde auch ihre Entwicklung berücksichtigt und das Verhältnis der neuhochdeutschen Sprachformen zu den mittelhochdeutschen erörtert.

Gold, Silber und Banknoten vom 2. August 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns	20.41	20.37
20 Francs-Stücke	16.27	16.23
20 do. halbe	—	—
Oesterr. fl. 8 St.	—	17.—
do. Kr. 20 St.	—	—
Gold-Dollars per Doll.	4.18 $\frac{1}{2}$	4.18 $\frac{1}{2}$
Neue Russ. Imper. per St.	—	—
Gold al marco per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold	2804	—
Hochhältiges Silber	81.50	79.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.17 $\frac{1}{2}$
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.16 $\frac{1}{2}$
Belg. Noten per Frs. 100	—	81.20
Engl. Noten per Lstr. 1	—	20.45
Franz. Noten per Frs. 100	—	81.—
Holländ. Noten per fl. 100	—	169.20
Italien. Noten per Lire 100	—	81.05
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.40	85.30
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 $\frac{1}{2}$
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten per Frs. 100	81.30	81.20

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd. (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbsprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 1. August „Wittenberg“ in Oporto, „Noon“ in Colombo, „Bayern“ in Genoa; am 2. August „Grafelf“ in Lissabon, „Kaiser Wilhelm der II.“ in New-York, „Hesgoland“ in Castbourne, „Kronprinz Wilhelm“ in Bremerhaven. **Abgegangen** am 1. August „Rhein“ von Singtau, „Kronprinz Wilhelm“ von Cherbourg; am 2. August „Wittenberg“ von Oporto, „Freiburg“ von Buenos Aires, „Köln“ von Antwerpen, „Roland“ von Buenos Aires, „Grafelf“ von Lissabon, „Bremen“ von New-York.

Zur Reise-Saison

empfehle
meine Fabrikate in
bunten Herrenhemden,
Ia, Percal und Zephyr,
Touristenhemden
in Flanell, Macco, Zephyr u. Byssus-Gewebe;
ferner kühle und leichte
Unterjacken, 21.
Unterbeinkleider
in nur guten dauerhaften Qualitäten,
ebenso
Kragen, Manschetten, Vorhemden, Taschentücher,
Hosenträger, Socken billigt bei

August Schulz

Leinen- und
Wäsche-Spezialgeschäft
Herrenstrasse 24.

Fernsprecher 1507.

Konkurs-Waren-Ausverkauf.

Um die vorhandenen Waren schnell zu räumen, wird das Warenlager der Firma
Traute Delpy, Friseurgeschäft, Herrenstraße 17,
welches noch aus Kämmen, Bürsten, Schwämmen, Reiseflaschen, Toilette-Artikeln aller
Art, Haarteilen, Haarzöpfen, Haararbeiten aller Art besteht,
zur Hälfte des realen Preises
von jetzt ab ausverkauft.

Der Konkursverwalter.
Franz Geuer.

NB. Das Benützen der Friseursalons und die Anfertigung von Haararbeiten erleidet während dieser Zeit keine Unterbrechung.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Schmerz erfüllt teilen wir Verwandten und Bekannten mit, daß unser
geliebtes Kind

Fritz

gestern abend 8 Uhr im Alter von 10 Monaten nach schwerer Krankheit
sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 3. August 1904.

Namens der Hinterbliebenen:

Heinrich Weinschenk, Malermeister,

Trauerhaus: Sofienstraße 120. und Frau.

Konzert-Garten „Zum Felseneck“

Ecke Krieg- und Tröbelstraße.

(Bierauschank der Brauerei Heinrich Fels.)

Heute Donnerstag, den 4. August,

8 Uhr abends 8 Uhr,

Streich-Konzert

gegeben von der vollständigen Kapelle des

1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Leitung: Königl. Musikdirigent **H. Dieze.**

Eintritt à Person **20 Pfg.**

NB. Das Programm enthält Melodien der Komponisten Schubert, Adam, Haydn, Strauß, Rossini, Carl, Bizet, Schilowsky, Lunde, Ziehrer, sowie „Ein musikalischer Blumenstrauß“, Potpourri über beliebte Melodien aus 30 verschiedenen Operetten.

Apollinaris

KOHLensaures MINERALWASSER.

GOLDENE MEDAILLE.

1902

Industrie- und Gewerbe-Ausstellung

DÜSSELDORF.

Jährliche Füllungen: 30 Millionen Gefässe.

10.10.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 22. Juli d. Js. gnädigst bewogen gefunden, dem Professor Dr. Otto Buchstein an der Universität Freiburg das Ritterkreuz erster Klasse höchstehendes Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 22. Juli d. Js. gnädigst bewogen gefunden, dem früheren Professor an der Universität Heidelberg, Dr. Rudolf Ernst Brunnow in Bonn a. Rh. das Ritterkreuz erster Klasse höchstehendes Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 22. Juli d. Js. gnädigst geruht, den Oberrechnungsrat Julius Carle in beim Großh. Verwaltungshof zum Revisionsvorstand bei dieser Behörde zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 22. v. Mts. gnädigst geruht, dem Vermessungsinspektor Ludwig Stutz bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues die etatsmäßige Stelle eines wissenschaftlich gebildeten Hilfsarbeiters bei der genannten Stelle zu übertragen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 21. Juli d. Js. wurde Amtssakruar Georg Eisenhauer beim Bezirksamt Oberkirch zum Registrar daselbst ernannt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 23. Juli d. Js. wurde Amtsevident Karl Bühler zum Residenten beim Großh. Verwaltungshof ernannt. (Karlsru. Stg.)

Karlsruhe, 2. August.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, auf Ansuchen

1. nachgenannten Personen das Hofprädicat zu verleihen:

dem Metzgermeister Wilhelm Kempfer und dem Holz- und Kohlenhändler Eugen von Steffelin in Karlsruhe,

der Frau Berta Koch, Seifenfabrikant Witwe und dem Seifenfabrikanten Karl Koch in Freiburg i. Br., dem Kunsthandwerker Edmund von König in Heidelberg,

dem Schneidermeister Ludwig Langer und dem Kaufmann Hermann Gänßlen in Heidelberg, Inhaber der Firma L. Langer & Cie. daselbst,

dem Kaufmann Julius Otto in Heidelberg, Inhaber eines Magazins für Küchen- und Haushaltsartikel, Korb- und Holzwaren daselbst,

dem Wagenfabrikanten Josef Schmieder und dem Metzgermeister Wilhelm Schwaab in Heidelberg,

dem Schmiedmeister Andreas Sauter in Konstanz,

dem Photographen Robert Treßger in Lörrach, dem Cigarrenhändler Jakob Strauß in Mannheim,

dem Kaufmann Ernst Herdtle in Pforzheim, Inhaber eines Papier-, Schreib- und Luxuswaren-geschäfts daselbst,

der Frau Anna Pfaffe, Pianofabrikants-Witwe und dem Pianofabrikanten Max Sahnendorff in Berlin, dem Buchhändler Friedrich Wolfrum in Düsseldorf,

dem Zwiebackfabrikanten Louis August Nhard in Friedrichsdorf (Taunus), dem Weingroßhändler Hugo Koeder in Köln, dem Bildhauer Fritz Kochendorfer in Osterode a. S.,

den Delikatessen-, Wein- und Cigarrenhändlern Heinrich und Emil Engel in Wiesbaden, dem Restaurateur Ludwig Aker und dem Delikatessen- und Weinhändler Theodor Hiernis in München,

dem Inhaber eines kunstgewerblichen Stabliments Georg Lenkauf in Nürnberg,

[7]

dem Huthändler Gottlob Schönleber in Stuttgart, dem Schirm- und Stofffabrikanten Valentin Heupel in Straßburg i. Elz.;

2. nachgenannten Personen das ihren Geschäftsvorgängern seinerzeit verliehene Hofprädicat zu übertragen:

dem Metzgermeister Heinrich Rärcher und der Frau Anna Sauer, Posamentiers-Witwe in Karlsruhe, dem Pianofortefabrikanten Karl Günther in Heidelberg. (Karlsru. Stg.)

Karlsruhe, 2. August.

Die königlich Preussische Akademie der Wissenschaften hat gemäß § 5 des Statuts der „Charlottenfistung für Philologie“ (vgl. Staatsanzeiger 1874, Nr. L, S. 834) eine neue Preis-aufgabe gestellt, deren Thema lautet:

„Als erste Vorarbeit zu einer kritischen Ausgabe der Biographien Plutarchs soll die Geschichte und Uebersetzung derselben vom Altertum ab so weit verfolgt werden, daß die Bildung der einzelnen Sammlungen und die Zuverlässigkeit des Textes soweit kenntlich wird, um zu bestimmen, welche Handschriften vornehmlich zu vergleichen sind. Es genügt, wenn das für die einzelnen Gruppen an Stichproben gezeigt wird. Außer dem gedruckten Materiale, das in Ausgaben, Einzelschriften und Katalogen vorliegt, hat Herr Stadtschulrat Dr. Michaelis den von ihm zusammengebrachten Apparat freundlich zur Verfügung gestellt. Er kann auf dem Lesezimmer der königlichen Bibliothek benutzt werden.“

Bewerber aus dem Kreise junger, dem Deutschen Reiche angehöriger Philologen, welche die Universitätsstudien vollendet und den philosophischen Doktorgrad erlangt oder die Prüfung für das höhere Schulamt bestanden haben, aber zurzeit ihrer Bewerbung noch ohne feste Anstellung sind (Privatdozenten an Universitäten sind nicht ausgeschlossen) haben ihre Arbeiten bis 1. März 1905 an die Akademie einzusenden; dieselben sind mit einem Denkpruch zu versehen, in einem versiegelt, mit demselben Denkpruche bezeichnet und mit dem Namen des Verfassers anzugeben und der Nachweis zu liefern, daß die statutenmäßigen Voraussetzungen bei dem Bewerber zutreffen.

Das Stipendium besteht in dem Genuße der Jahreszinsen des Stiftungskapitals von 30000 M. auf die Dauer von vier Jahren. (Karlsru. Stg.)

Neuheiten-Bericht.

Zum Ausschneiden von Blechlisten, Büchsen sowie zum Durchschneiden von Nöhren verwendet Herr Franz Wollschmitt, Heidelberg, eine ihm geschützte Blechschere. Der Scherenhebel bewegt sich bei dieser Anordnung in einer aus 2 Baden zusammen-gesetzten Matrize, so daß die Schere zweischrittig arbeitet und einen ihrer Hebelbreite entsprechenden Streifen herausschneidet. In ihrem Vorberteil enthält sie ferner eine spitze Klinge, mit welcher ein Loch in den Blechdeckel geschlagen wird, in das dann die Scheren Spitze zwecks weiteren Schneidens eingeführt wird. Mitgeteilt von Patentanwalt

G. Kleyer, Karlsruhe, Baden.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffverkehr. Am 30. Juli 1904 sind angekommen: „Rappenwörth“ mit Backsteinen, „Clemens Jakob Reichard“ mit Weizen, „Prinzessin Wilhelm von Preußen“ mit Kohlen, „Emilie“ mit Kohlen und Koks, „Fendel 27“ mit Stückgut, „Babonia 40“ mit Stückgut, „Die Zwillinge“ mit Kohlen, „Wilhelmine“ mit Kohlen, „Robert“ mit Kohlen, „Henriette“ mit Kohlen, „Diederika de Gruyter“ mit Kohlen, „Grünwinkel III“ mit Stückgut; leer an: „Maria Rieter“, „Otto Wagner“; abgegangen: „Johanna Catharina“ mit Holz, „Concordia“ mit Bauhölzern, „Mannheim 41“ mit Stückgut, „Eintracht“ mit Holz, „Emma Wilhelmine“ mit Holz, „Fendel X“ mit Spundholz, „Fendel 29“ mit Bauhölzern, „Fendel 27“ mit Granitsteinen; leer ab: „Helene Babette“, „Therese“, „Kaiserin Friedrich“, „Piepmayer V“, „Eintracht“

Polizeibericht.

Karlsruhe, 3. August.

Am Montag, den 1. d. Mts. wurde auf einem Geschäftsbureau in der Akademiestraße ein 20-Markstück gestohlen. — In letzter Zeit wurden einem hiesigen Kohlenhändler durch einen Tagelöhner eingenommene Gelder im Betrage von 3 M. 50 Pf. unterschlagen.

Im Juli l. Js. wurde einem hiesigen Fahrrad-händler ein Fahrrad, Modell Syrius, im Werte von 90 M. unterschlagen.

Gestern nachmittag wurde einem Arbeiter in dem Betriebe des Lederhändlers Mahler in der Karlstraße von dem im Gang befindlichen Fahrstuhl der rechte Oberschenkel durchgeschlagen. Der Verletzte wurde mittelst Droschke ins städt. Krankenhaus verbracht.

Gestern nachmittag verübten 8 Gelegenheitsarbeiter in der Markgrafenstraße Ruhestörungen und packte einer der Beteiligten den einschreitenden Schutzmänn an, widersezte sich der Festnahme und ein Zweiter versuchte den ersteren vom Schutzmänn zu befreien. Nachdem noch ein zweiter Schutzmänn dazu kam, erfolgte die Einlieferung der beiden ins Amtsgefängnis.

In der Nacht vom 1. auf 2. d. Mts., 11 1/2 Uhr, wurde auf dem hiesigen Rangierbahnhof ein erst kurze Zeit dort beschäftigter Radschubleger von einem Eisenbahnwagen erfasst und das linke Bein überfahren. Der Schwerverletzte wurde sofort in das neue Vinzenzshaus verbracht.

Heute vormittag hat ein Knecht mit einem Abfuhrwagen beim Ausweichen vor einem elektrischen Straßenbahnwagen aus Unvorsichtigkeit einen Milchkarren umgeworfen, so daß die Milchkannen herunterfielen und der Inhalt, etwa 80 Liter Milch, auf die Straße lief.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 2. August.

Sitzung der Ferien-Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Dr. Maas. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Referendär Strauß, später Referendär Kieser.

Die Anklage gegen den Kaufmann Julius Maier in Baden wegen Beleidigung, sowie die Anklage gegen den Landwirt Kilian Walter aus Sandweier wegen Körperverletzung gelangten nicht zur Verhandlung.

Der hiesigen Polizei glückte es, im Mai d. J. in der Person des vielfach vorbestraften Korbmachers Johann Huber aus Kolbermoor einen gefährlichen Fahrraddieb abzufassen, der in den Monaten April und Mai in Stuttgart, Pforzheim und Karlsruhe nicht weniger als 9 Fahrraddiebstähle verübt hat. Die entwendeten Fahrräder besaßen einen Wert von 1185 M. Huber veräußerte dieselben nicht selbst, sondern bediente sich dazu der Hilfe eines guten Freundes, des ebenfalls schon häufig bestrafte Anstreichers Karl Denk aus Ganghofen, der sie in Karlsruhe und München zu billigen Preisen absetzte. Denk hatte sich dadurch der Begünstigung schuldig gemacht. Außerdem war ihm ebenfalls ein Fahrraddiebstahl zur Last gelegt, den er im November 1903 in Ulm begangen hatte. Der Gerichtshof verurteilte die Angeklagten zu je 2 Jahren Gefängnis, abzüglich 2 Monate Untersuchungshaft und zu je 3 Jahren Ehrverlust.

In geheimer Sitzung mußte sich der in Baden wohnhafte Tagelöhner Mairrad Eckstein aus Steinbach wegen Sittlichkeitsverbrechens im Sinne des § 176 R.St.G.B. verantworten. Das Urteil lautete unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft auf 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust.

Wegen hier verübter Diebstähle wurden der Mechaniker Friedrich Hohl aus Karlsruhe mit vier Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, der Hausbursche Bernhard Bernmann aus Neuenbürg mit 4 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, und der Blechner Felix Oskar Richter aus Zwönitz mit 2 Wochen Gefängnis, verbüßt durch die Untersuchungshaft, bestraft.

Der hier wohnhafte Kaufmann Max Mönch aus Dos erschwandelte sich mittels einer von ihm auf den Namen seines Vaters gefälschten Bestellkarte bei der Firma Gebrüder Wiedner in Raftatt 3 Anzüge im Werte von 100 M. Einen Anzug nahm er in eigenen Gebrauch, den zweiten verkaufte er für 10 M. und den dritten gab er für ein Darlehen zum Pfand. Mönch erhielt wegen Urkundenfälschung und Betrugs 2 Monate und 2 Wochen Gefängnis, abzüglich zwei Wochen Untersuchungshaft.

Die übrigen Fälle waren Berufungen gegen Entscheidungen des Schöffengerichts Karlsruhe. Dieselben wurden verworfen und damit folgende Urteile bestätigt: Maurer Gottlieb Itte aus Durlach wegen Uebertretung des § 72 R.St.G.B. 1 Tag Haft; Wirt Friedrich Blank aus Darlanden wegen Unterschlagung 30 M. Geldstrafe; Leo Erichsen-Monseowicz aus Breslau wegen Uebertretung des § 63 R.St.G.B. 40 M. Geldstrafe.

Militärschwimm- schule. Wasserwärme 19 Grad R.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. August.

Alte Post. Mayer, Betriebsf. m. Frau v. Elberfeld. Pfenniger, Lehrer m. Frau v. Luzern. Strübe, Bahnwart m. Frau v. Gdarschhausen. Lühr, Privat. m. Nichte v. Grarem. Schindler, Kaufm. v. Adern. Eichorn, Techn. v. Mannheim. Klier, Schade u. Daar, Kfl. v. Dresden. Lange, Kaufm. v. Berlin. Bruch, Gärtner v. Erier. Doerschel, Ingen. v. Mainz. Mahlig, Lehrer v. Saulheim. Simon, Lehrer v. Dornheim.

Bayerischer Hof. Müller, Schneider v. Sandweiler. Vossauer u. Bernhard, Stationsdiener v. Altbach. Severtin, Monteur v. Kall. Maunz, Diener v. Dettingen. Victor, Monteur v. Frankfurt.

Bratunrgstraße. Breining, Kaufm. v. Konstanz. Zimmermann, Kfm. v. Oberndorf. Dorschel, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Nodel, Schreiner v. Barmen. Wippur, Photograph v. Tübingen. Lehrer, Schweinehändler v. Stodach. Drino, Lehrer v. Unterschwandorf. Wenger, Möbeltransporteur v. Freiburg. Wähler, Schneider v. München. Oberberger, Kellner v. Fuchsmühl. Gloria, Artist v. Gagenau.

Darmstädter Hof. Epilger, Kaufm. v. Grünstadt. Bein, Ingen. v. Erier. Beiter, Fabkt. v. Balingen.

Drei Könige. Maurer, Techniker v. Heppenheim. Appold, Techn. v. Lahr. Friler, Beamter v. Straßburg. Levi, Kaufm. von Frankfurt. Böttinger, Küchenchef m. Frau v. Hirsau. Frl. Danzeisen, Priv. v. Gichtel.

Erbrinz. v. Winkingerode, Leutn. m. Frau v. Hofgelsmar. v. Bernard, Kaufm. m. Fam. v. Buenos Aires. Schwarz, Ing. m. Frau v. Dortmund. Spitzmüller, Priv. m. Frau v. Buffalo. Heyner, Kaufm. m. Frau u. Tochter v. Barmen. John, Hauptmann a. D. m. Frau v. Andernach. Raschke, Privat. m. Frau v. Cleveland. Jacobi, Ger.-Assess. v. Aachen. Wolf, Kfm. v. Wiesbaden. Loewenstein, Pappenheim, Berger und Jacobi, Kfl. v. Berlin. Hammacher, Kaufm. v. Grefeld. Schwaner, Kfm. v. Wien. Berger, Kaufm. v. Nürnberg. Altmann, Kaufm. v. Coburg. Dahlschäus, Kaufm. v. Bremen. Kahn, Kaufm. v. Stuttgart. Dr. Feder, Sanitätst. v. Düsseldorf.

Friedrichshof. Schid, Kaufm. v. Dresden. Kappel, Kaufm. v. München. Schmidt, Kaufm. v. Osnabrück. Mainoul, Kfm. v. Bonn. Heringer, Kfm. v. Nürnberg. Dahners, Kfm. v. Hannover. Lehmann, Kfm. v. Bülach. Vater, Oberlehrer v. Schöneberg. Boller, Student v. Jöhingen. Hellmann, Kaufm. von Ronndorf. Richter, Kaufm. v. Frankfurt. Freisleben, Kfm. v. Konstanz. Müller, Kaufm. v. Mainz. Berger, Kaufm. v. Wiesbaden.

Geist. Mauer u. Zimmermann, Kauf. v. Gdln. Sauter, Kfm. v. Elberfeld. Frit, Kfm. von Redareiz. de Bernardi, Kfm. v. Frankfurt. Kuhn, Kfm. v. Cannstatt. Klenier, Bademeister v. Bldn. Ulrich, Kaufm. m. Fam. v. Friedberg. Hoppe, Kfm. v. Hamburg. Ittelberger, Kaufm. v. Düsseldorf. Vellingrath, Kaufm. v. Barmen. Holpp, Kfm. v. Böfmed. Trost, Kaufm. m. Frau v. Posten. Unt, Assit. m. Frau v. Buzbach. Wellingner, Kfm. v. Nürnberg. Zimmeler, Kfm. v. Naguhn. Graube, Kfm. v. Chemnitz. Büß, Kfm. v. Solingen. Bohl, Kaufm. v. Unter-Schöpfheim. Baer, Kaufm. v. Weinheim. Neumann u. Jacobs, Kauf. v. Berlin. Wipplinger, Kaufm. v. Kleinfarlbach. Dahm, Kaufm. v. Dahn. Feingold, Kaufm. v. Dresden. Rafflor, Kfm. v. Gdln. Müller, Kaufm. v. Frankfurt. Schwab, Kaufm. v. Kenzingen. Holzhauser, Kaufm. v. Freiburg. Fäßbender, Kaufm. v. Leinburg. Wucherer u. Altwater, Kfl. v. München. Barari, Kaufm. v. Stuttgart. Steinharti, Kfm. von Barmen. Rottler, Kaufm. v. Revelaer.

Goldener Adler. Sternthal u. Niedermayer, Kellner v. Frankfurt. Schäfer, Kellner v. Donaueschingen. Reife, Verf. Beamter v. Mannheim. Knoll, Real-lehrer v. Mergentheim. Rübner, Kaufm. v. Leipzig. Dr. Stöcklein, Gymnasiallehrer v. Schweinfurt. Raab, Lithograph v. Nürnberg. Schmidt, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Widenheiser, Bädermstr. v. Efsenz. Palm-bacher, Kaufm. v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Frl. Dürl, Privat. v. Straßburg. Rothmann, Bildhauer v. Friedrichshagen. Schneider, Kaufm. v. Mosbach. Orth, Kfm. v. Zürich.

Goldener Ochsen. Mehger, Priv. v. Langenbrüden. Schreckfuß, Kfm. v. Thorn. Helme, Fabkt. m. Frau u. Tochter v. Ingolstadt.

Goldene Traube. Kehrer, Oberreallehrer m. Frau, Frau Heß, Händlerin, und Heß, Kfm. v. Stuttgart. Lähm, Fblt. m. Frau, und Lang, Kfm. v. Bruchsal. Häppler, Kaufm. v. Künzelsau. Spindler, Kfm. v. Reichshofen. Hermann, Kfm. v. Nürnberg. Panguino, Priv. v. Novane. Bender, Priv., u. Hangeberger, Kfm. v. München. Bauer, Kaufm. v. Bernau. Weber, Schreinermeister, u. Hettlinger, Spenglermstr. v. Augsburg.

Grüner Hof. Haarhaus, Kaufm. v. Elberfeld. Langheinrich, Pudor u. Kuppel, Kauf. v. Berlin. Bernhardt, Kaufm. von Lübed. Reinecke, Kaufm. v. Nordhausen. Bartels, Kaufm. v. Rathenow. Dobrowitsch, Kfm. v. Wiesbaden. Klose, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v. Marxneukirchen. Bernhardt, Stud. v. Heidelberg. v. Guillemeau, Offizier v. Saarbrücken. Thierschmidt, Kaufm. v. Blauen. v. Beckeder, Kaufm. v. Grnethal. Dr. Heinge, Oberamtmann v. Wiesloch. Baron de Montelon, Fährich v. Berlin. Schlessinger, Kaufm. v. Offenbach. Müller, Kaufm. v. Hamburg. Weit, Kfm. m. Frau v. Gellingen. Bachmann, Kfm. m. Frau v. Würzburg. Drowing, Kfm. v. Offenbach. Dr. Zeller, Arzt v. Ludwigshurg. Drurus, Kfm. v. Düsseldorf. Schierholz, Kaufm. v. Brüssel. Wagner, Ing. v. Chemnitz. Kall, Kaufm. v. Stuttgart. Frl. Perrequeur, Priv., u. Perrequeur, Student v. Neuchâtel. Wild, Kfm. v. Gdln. Frl. Rühl u. Frl. Cornet, Priv., u. Rühl, Kfm. v. Frankfurt. Lay, Kaufm. v. Götting. Leroy, Rektor v. Paris. Maas, Kfm. v. Schweinfurt. Müller, Kfm. v. Solingen. Wolf, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Germania. Hartmann, Oberleutn. m. Frau v. Saarlouis. Ihne, Geh. Rat m. Fam. v. Berlin. Kaufmann, Rechtsanwalt v. Prag. Stersch, Dir., und Fischheim, Fblt. v. Hannover. Marquis di Montagliari, Rentner v. Florenz. Neuhaus, Kaufm., u. Tonnesque, Privat. m. Frau v. Paris. Stoder, Kaufm. v. Mainz. Frl. Kayser, Priv. v. Brühl. Kayser, Kaufm. m. Frau v. Heffeld. Mayer, Dr. med. v. Bregenz. Frau Cantor, Privat. v. Petersburg. Dr. Zerrrenner, Apoth. v. San José. Frau Purie, Frau Mathey u. Frau Krienser, Priv. v. St. Germain. Frl. Kayser, Priv. v. Frankfurt. Köhrtig, Fabkt. m. Frau v. Barmen.

Hotel Gröffe. v. Gulat-Wellenberg, Amtmann, u. Dr. Schelbe, Arzt v. Freiburg. Ostendorf, Reg.-Baurat, u. Marcus und Behner, Kauf. v. Berlin. Bloch, Kfm. m. Fam. v. Antwerpen. Böllinger, Kaufm. v. Mainz. Lude, Kaufm. v. Rathenow. Kaiser, Ober-Steuer-Insp. m. Tochter v. Ueberlingen. Brechard, Kfm. m. Sohn v. Gens. Janisch, Kfm. v. Bremen. Schildknacht, Fblt. v. Stuttgart. Ahlers, Kfm. v. Dresden. Stoll, Ingen. v. Frankfurt. Dietloff, Kfm. v. Moskau. Beyer, Kfm. m. Frau v. Auhort. Wohlgezogen, Kfm. v. Leipzig. Diem, Kfm. v. Paris. Busmann, Priv. m. Frau v. New-York. Dr. Wegel, Prof. m. Frau v. Breslau. Oberhausen, Kfm. v. Birmafens. Winter, Baumeister m. Frau v. Lüdenscheid. Dr. Gatermann, Apoth. m. Frau v. Barmen. Frau Brunnes, Priv. Wwe. v. Birmafens. Gruberich, Kfm. v. Lennep. Kunzinger, Kfm. m. Frau, u. Bez, Kfm. v. Gdln. Fäßbinder, Kfm. v. Schw.-Gmünd.

Hotel Hohenzollern. Spreck, Reisender v. Gdln.

Hotel Leicht. Mitnacht, Kfm. v. Mainz. Philipp, Kaufm. v. Hamburg. Frey, Priv. v. Wien. Einhorn, Kfm. v. Wiesbaden. Laubach, Musiklehrer m. Frau v. London. Beder u. Luz, Kfl. v. Leipzig. Münster, Ing. v. Wilingen.

Hotel Lion. Strauß, Kfm. v. Offenbach. Mameled, Kfm. m. Frau v. Zürich. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Herz, Kfm. v. Schwab.-Hall. Würzburger, Kfm. v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Dornacher, Kfm. v. Heilbronn. Steiner, Kaufmann u. Eisenmann, Kfl. v. Frankfurt. Had, Kfm. v. Mannheim. Stern, Kfm. v. Kreuznach.

Hotel Luz. Liabe, Priv. m. Frau v. Nancy. Bien, Ing. v. Frankfurt. Vochbuser, Kfm. v. Gdln. Schurig, Kfm. v. Stuttgart. Frl. Strauß v. Wiesbaden. Kuhlmann, Lehrer v. Rheinberg. Kleemann, Kfm. v. Würzburg. Frl. Kleemann, v. Würzburg. Vär, Kaufm. v. Graben. Vogt, Kaufm. v. Kehl. Huden, Kfm. v. Stuttgart. Hagen, Dir. v. München. Lichtenauer, Kfm. v. Heidenau. Hader, Kanw.-Insp. v. Koblitzell. Deminiev, Priv. m. Fam. v. Paris. Winter, Apoth. m. Frau v. Gerolstein. Stadler, Dir. v. Westlich. Mutter, Kfm. v. Straßburg. Rathau, Kfm. v. Bingen. Kirshheimer, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Monopol. Lazinski, Kfm. v. Chemnitz. Ehrlich, Kfm. v. Gppingen. Preep, Kfm. v. Berlin. Erb, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Wörmann, cand. theol. v. Leiden. Beyer, Apoth. v. Gonda. Jouken, cand. chem. v. Amsterdam. Segrand, Priv. m. Fam. v. London. Seremewald, Kfm. v. Frankfurt. Rosenstiel, Kfm. v. Rottweil.

Hotel National. Bürkle u. Lupp, Kfl. v. Stuttgart. v. Hottelhot, Kfm. v. Aßen. Grischen, Kfm. v. Berlin. Weber, Kfm. v. Cassel. Post, Kfm. v. Darmstadt. Salm, Kaufm. v. Ludwigshafen. Lorenz, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Burger, Kaufm. m. Tochter v. Nürnberg. Schlund, Kfm. v. Heilbronn. Thoma, Lehrer v. Freiburg. Asten, Stud. v. Zürich. Bod, Kfm. v. Mühlhausen. Jacobs, Vers.-Sctr. v. Grefeld. Schenk, Arzt v. Ddessa. Frank, Kfm. v. Mannheim. Schlanst, Kaufm. von Berlin. Herzer, Kfm. v. Goppingen. Acher, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Durans, Prof. v. Nouen. Schumann, Amtsrichter v. Maulbronn. Richard, Kfm. v. Ladenburg. Hedrich, Ing. v. Wien. Gerig, Kfm. v. Freiburg. Schloß, Kfm. v. Stuttgart. Jahnsohn, Kfm. v. Kreuznach. Heller, Kfm. v. Grefeld.

Hotel Nowak. Frau Liz Wwe. m. Fam. von Konstanz. Bud, Lehramtsprakt. v. Konstanz. Gabel, Schneider v. Mannheim.

Hotel Sonne. Strauß, Lehrer m. Frau v. Marburg. Rau, Bautechn. v. Heidelberg. Vasan, Maschinen-ingenieur v. Graz. Böger, Braumstr. v. Brestlin. Friedmann, Priv. v. Daves. Schulze, Gendarm m. Frau v. Berlin. Käpfer, Zimmermstr. v. Nürnberg.

Hotel Tannhäuser. Frau Werner, Frl. Reinhardt u. Frl. Brettenheim, Priv. v. Frankfurt. Schader u. Sonnabend, Stud. v. Berlin. Braudemann, Agent m. Frau v. Hannover. Cruquin, Kfm. v. Coible. Frau Kohn v. Landau. Benlarde, Kfm. v. Amsterdam. Schred, Tierarzt v. Gifsigheim.

Hotel Viktoria. Fehr. v. Buel v. Konstanz. Frl. Marie u. Mina Koblitz, Malerinnen v. München. Frau Steinbach, Priv. v. Düsseldorf. Frau Wwe. Müller, Priv. m. Fam. v. Duisburg. Merdel, Buchhändler v. Konstanz. Dr. Huff, Landgerichtsr. m. Fam. v. Darmstadt. Rosenthal, Kfm. v. Gdln. Forst, Kfm. v. Burscheid. Saubank, Privat. v. München. Frau Kahn, Priv. m. Fam. v. London. Behringer, Dir. v. Frankfurt. Frau v. Frl. Greiff, Priv. m. Sohn v. Petersburg. Levy, Kfm. m. Frau v. Landau. Baller, Kfm., u. Ostermann, Priv. v. Kiel. Frau Dr. Lag Wwe., Priv. v. Berlin. Dr. Weib, Prof. v. Freiburg. Freym, Maurermeister m. Frau v. Kiel. Hoffmann, Kfm. v. Breslau. Hübsch, Kfm. v. Berlin. Nadel, Kfm. v. Leipzig. Osterroth, Konf.-Kat v. Cassel. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Schiller, Oberingen. v. Cannstatt. Boden, Kaufm. v. Gelsenkirchen. Mentour, Oberingen. v. Bordeaux. Kämpers, Kfm. v. Essen. Dr. Buchhinst, Arzt m. Frau v. Leipzig.

König von Preußen. Dr. Gottfried, Beamter v. Lemberg. Ziegler, Ofenbauer v. Stuttgart. Brod, Dbsthändler v. Jllingen. Romancy, Reisender v. Berlin. Baquer, Konditor v. Hochstetten.

König von Württemberg. Burg, Elektrotechn. v. Weiprien. Weident, Kfm. v. Stuttgart. Huber u. Baile, Cig.-Fabr. v. Bülherthal. Fischov, Handelsm. m. Fam. v. Dommochhof (Wolzen). Müller, Schulbew. m. Frau v. Büding. Zimmer, Sortierer v. Pirna. Zimmer, Maler m. Frau v. Mannheim. Kraus, Mechaniker v. Wasseralfingen. Mayer u. Hohenwad, Steinhauer v. Lauterader. Fiehn u. König, Steinhauer v. Alzey.

Laub. Säger, Zimmermstr. v. Wilingen. Sauer-Braumstr. v. Bulle (Schweiz). Kölle, Fuhrunternehmer m. Frau v. Wilingen. Christen, Kellner v. Arau.

Maffauer Hof. Bloch, Kfm. v. Frankfurt. Mase-witz, Kfm. v. Konstanz. Jesem, Kfm. v. Thalheim.

Muffbaum. Karatritsch, Mechan. m. Frau v. Triest. Stähler, Monteur v. Stuttgart. Apel, Diener v. Gindelsbach. Jwidel, Tapezier v. Stopfenheim. Steibing, Techn. v. Mosbach.

Park-Hotel. Lucas, Seidenfabr. m. Frau v. Grefeld. Rau, Kfm. m. Tochter v. Würzburg. Jürgens, Kfm. v. Hiltesheim. Schwerin, Kfm. v. Berlin. Frau Schütte, Priv. m. Sohn v. Gmelz (Holl.). Engelhard, Kfm. m. Frau v. Kirchheim. Böttcher, Lehrer v. Dresden. Esser, Kfm. v. Gdln. Müller, Kaufm. v. Bern. Frl. Würz, Priv. v. W.-Baden. Schudler, Kfm. v. Braunschweig. Bähr, Kfm. m. Sohn v. Memmingen. Scherl, Referendar v. Berlin. Hartung, Professor m. Frau v. Dresden.

Prinz Max. Ziegler, Kfm. v. Gelflingen. Pippig, Kfm. v. Dresden. Friederich, Kfm. v. Berlin. Zeiß, Kfm. v. Frankfurt. Costabel, Kfm. v. Freiburg. Gahn, Kfm. v. Ludwigshafen. Kaufmann, Feffeur m. Fam. v. Hall. Hammerschmidt, Kfm. v. Düsseldorf. Bühm-mann, Beamter v. Nordbrunnen. Brüggemann, Beamter v. Braunschweig. Landau, Reisender v. Berlin. Gfßer, Kfm. v. Grefeld. Rothschilb, Kfm. v. Offenbach. Webeder, Oberbrauer v. Grnethal.

Reichspost. Hoffmann, Reisender von Frankfurt. Derchsen, Kammerjäger von Goldbach. Rammelmeier, Hampen, Müller u. Balzemaier, Soldaten von Weg. Frau Dietrich, Händlerin v. Mannheim.

Rose. Botosel, Stud. v. Triest. Fshubi, Dr. phil. v. Basel. Gähngärtner, Kollektor v. Weibheim. Mohr, Lehramtsprakt. v. Gtensheim. Frl. Bung, Priv. v. Tri-berg. Frl. Württemberg, Priv. v. Freiburg. Dr. Neuen-dorf, Dir. v. Gospe. Monteberg, Lehrer v. Aachen. Rens-berg, Maschinenmstr. v. Nürnberg. Lehmann, Rechtsanw. v. Weinheim. Niggel, Kfm. v. Berlin. Niggel, Musik-lehrer v. Rosenheim. Bender, Lehramtsprakt. v. Frei-burg. Bunge, Insp. v. Mannheim.

Notes Haus. Kienz, Brauereibes. m. Frau von Worenesch. Wasserfmann, Opernsänger m. Frau v. Mann-heim. Modes u. Kraft, Kauf. v. Heilbronn. Biber, Lehrer m. Frau v. Augsburg. Felder, stud. med. v. Oberhausen.

Schwarzer Adler. Springer, Kfm. v. Frankfurt. Schulz, Kaufm. v. Cassel. Zimmermann, Priv. von Straßburg. Gorf, Ing. m. Frau v. Offenbach.

Wochengottesdienst.

Donnerstag, den 4. August:

5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadt-vikar Dr. Ott.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.